

MiFID III-Checkliste

MiFID III muss bis September 2025 umgesetzt werden. Die folgenden praktischen Schritte unterstützen Sie bei der Einhaltung der neuen Richtlinie.

1 Sicherstellen einer vollständigen Kanalabdeckung

- Erstellen Sie eine Liste aller verwendeter Kommunikationskanäle (Audio, Chat, Video, Mobilgeräte, Apps wie WhatsApp, Microsoft Teams, Slack usw.).
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Aufzeichnungslösung alle relevanten Gespräche erfasst, unabhängig von Gerät oder Standort.
- Überprüfen Sie, ob auch Metadaten (z. B. Zeitstempel, Teilnehmende) erfasst und gespeichert werden.

2 Stärkung der Kontrolle für Off-Channel-Kommunikation

- Legen Sie strenge Richtlinien fest, die die Verwendung nicht autorisierter Kommunikationsmittel verbieten.
- Überwachen Sie unzulässige Apps und implementieren Sie Warnmeldungen und Ausnahmeprotokollierung.
- Schulen Sie Ihre Mitarbeitenden regelmässig darin, was konforme und nicht konforme Kommunikation ausmacht.

3 Überprüfen und Aktualisieren der Aufsichtskapazitäten

- Implementieren Sie KI/ML-Tools zur Echtzeit-Erkennung riskanter Sprache oder Verhaltensweisen.
- Ermöglichen Sie kanalübergreifende Analysen, um Unstimmigkeiten zu identifizieren (z. B. ein Anruf, der einer Chat-Nachricht widerspricht).
- Definieren Sie Auslöser für Warnsignale wie Anreize, Rosinenpickerei oder das Anpreisen risikoreicher Produkte.

4 Vorbereitung auf die Prüfung von Anreizen und Interessenkonflikten

- Überprüfen Sie, wie Ihre Systeme Diskussionen über Provisionen, Preise und Anreize verfolgen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Transparenz in Verkaufsgesprächen und Gebührenstrukturen nachweisen können.
- Passen Sie interne Richtlinien an die strengere Haltung der MiFID III in Bezug auf Zahlungen für die Weiterleitung von Kunden (PFOF) und Recherche an.

5 Neubeurteilung der Aufbewahrung, des Abrufs und der Audit-Bereitschaft

- Stellen Sie sicher, dass alle Aufzeichnungen mindestens 5 Jahre (oder 7 Jahre, falls verlangt) aufbewahrt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Kommunikationen leicht durchsuchbar sowie abrufbar sind und über Prüfpfade verfügen.
- Verknüpfen Sie Kommunikationsaufzeichnungen nach Möglichkeit mit Transaktionsdaten.

6 Aktualisierung interner Richtlinien und Dokumentationen

- Überarbeiten Sie Ihre Kommunikationsrichtlinien, um den MiFID III-Änderungen Rechnung zu tragen.
- Fügen Sie Formulierungen zu erweiterter Aufsicht, Überwachung von Anreizen und Off-Channel-Risiken hinzu.
- Verteilen Sie die Richtlinien erneut und holen Sie die Lesebestätigung der Mitarbeitenden ein.

7 Beobachtung von ESMA-Updates und zukünftiger Revisionen

- Planen Sie entsprechende Revisionen Ihrer Richtlinien und Angebote.

8 Durchführen einer Lückenanalyse und Roadmap-Planung

- Identifizieren Sie Lücken zwischen Ihrem aktuellen Stand und den Erwartungen der MiFID III.
- Priorisieren Sie Aktualisierungen in Bereichen mit hohem Risiko: Beratung von Privatkunden, Anreize und Kommunikationsaufsicht.
- Erstellen Sie einen stufenweisen Umsetzungsplan, der auf die Implementierung im September 2025 und darüber hinaus abgestimmt ist.

Benötigen Sie Hilfe bei der Anpassung Ihrer Kommunikationskanäle an die MiFID III-Verpflichtungen?

Lassen Sie uns mit einer Lückenanalyse oder einem massgeschneiderten Monitoring-Plan beginnen. Kontaktieren Sie jetzt unsere erfahrenen Compliance-Experten für eine kostenlose Beratung.

Mit einem
Experten sprechen